

Titel der Drucksache:

**Feststellung des Jahresabschlusses 2012 des
 Eigenbetriebes Erfurter Sportbetrieb**

Drucksache

0579/13

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Dienstberatung OB	24.06.2013	nicht öffentlich	Vorberatung
Ausschuss für Bildung und Sport	04.09.2013	nicht öffentlich	Vorberatung
Werkausschuss Erfurter Sportbetrieb	05.09.2013	nicht öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	11.09.2013	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

- 01 Der geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ernst & Young GmbH versehene Jahresabschluss 2012 des Eigenbetriebes Erfurter Sportbetrieb mit einer Bilanzsumme von 74.843.615,24 € und einem Jahresverlust von 1.444.609,67 € wird festgestellt.
- 02 Der Jahresverlust von 1.444.609,67 € des Wirtschaftsjahres 2012 wird auf neue Rechnung vorgetragen.
- 03 Aus dem investiven Zuschuss der Landeshauptstadt Erfurt des Wirtschaftsjahres 2012 wird der jährliche Tilgungsanteil des Kredites zur Finanzierung der Radrennbahn in Höhe von 90.100,00 € in die Allgemeine Rücklage eingestellt. Für die Wirtschaftsjahre 2008 bis 2011 wird diese Verfahrensweise rückwirkend und damit die Einlage von 460.300,00 € in die Allgemeine Rücklage bestätigt.
- 04 Der Saldo in Höhe von 985.291,00 € infolge von Wertkorrekturen im Anlagevermögen in Bezug auf mit Gründungsbeschluss zum 01.01.2003 in das Sondervermögen einbrachte Grundstücke wird der Allgemeinen Rücklage entnommen.
- 05 Der Verlustvortrag aus dem Wirtschaftsjahr 2008 in Höhe von 2.672.420,97 € wird mit der Allgemeinen Rücklage verrechnet.
- 06 Für das Wirtschaftsjahr 2012 wird die Werkleitung entlastet.

- 07 Als Abschlussprüfer für den Jahresabschluss 2013 einschließlich der Überprüfung der Ordnungsmäßigkeit der Werkleitung und der wirtschaftlichen Verhältnisse gemäß § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz wird die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ernst & Young GmbH bestellt. Der Prüfungsauftrag ist bis Oktober 2013 durch die Werkleitung auszulösen. Im Prüfungsauftrag ist die Vorlage des Abschlussberichtes 2013 bis spätestens Ende April 2014 zu vereinbaren. Der Prüfungsbericht ist der Landeshauptstadt Erfurt auch in elektronischer Form zur Verfügung zu stellen.
- 08 Gemäß § 25 Absatz 4 Thüringer Eigenbetriebsverordnung ist neben den Beschlüssen über die Feststellung des Jahresabschlusses und der Ergebnisverwendung auch der Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers ortsüblich bekanntzugeben. Gleichzeitig sind der Jahresabschluss und der Lagebericht an sieben Tagen öffentlich auszulegen. In der Bekanntgabe ist auf die Auslegung hinzuweisen.

24.06.2013 gez. A. Bausewein

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja → ↓	Nutzen/Einsparung <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2013	2014	2015	2016
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

Anlage 1 - Sachverhalt*

Anlage 2 - Prüfungsbericht Jahresabschluss 2012 und Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2012*

* Nur für Mitglieder des Werkausschusses Erfurter Sportbetrieb, Ausschuss für Bildung und Sport und Stadtrat - nicht öffentlich

Der Prüfungsbericht des Wirtschaftsprüfers liegt im Bereich Oberbürgermeister und in den Fraktionen zur Einsichtnahme aus .

Sachverhalt

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2012 und des Lageberichtes für das Wirtschaftsjahr 2012 erfolgte durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ernst & Young GmbH. Mit Datum vom 29.04.2013 wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Jahresabschluss 2012 vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Eigenbetriebes. Der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2012 steht in Einklang mit dem Jahresabschluss und stellt die Lage des Eigenbetriebes sowie die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Werkleitung und der wirtschaftlichen Verhältnisses gem. § 53 Haushaltsgrundsätzegesetz ergab keine Beanstandungen. Die Feststellung des Jahresabschlusses 2012 und die Entlastung der Werkleitung wird empfohlen. Zum 31.12.2012 beträgt die Bilanzsumme des Eigenbetriebes 74.843.615,24 €. Insgesamt schließt der ESB das Wirtschaftsjahr 2012 mit einem Jahresverlust von

1.444.609,67 €. Es wird vorgeschlagen, den Jahresverlust des Wirtschaftsjahres 2012 auf neue Rechnung vorzutragen. Darüber hinaus sollen der Verlustvortrag aus dem Wirtschaftsjahr 2008 in Höhe von 2.672.420,97 € sowie Wertkorrekturen in Bezug auf Grundstückbewertungen im Anlagevermögen für mit Gründungsbeschluss in das Sondervermögen eingebrachte Grundstücke, im Saldo von - 985.291,00 €, mit der Allgemeinen Rücklage verrechnet werden. Als Einlage soll der aus dem investiven Zuschuss der Landeshauptstadt Erfurt gewährte Tilgungsanteil des Kredites zur Finanzierung der Radrennbahn behandelt werden.

Für das Wirtschaftsjahr 2013 ist als Abschlussprüfer, letztmalig im Rahmen des Fünfjahreszyklus, die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Ernst & Young GmbH zu bestellen.